

Habe meine Praxis wieder aufgenommen.
Frau Natalie Fröhe geb. Berg
 Kaiser-Wilhelm-Platz 4a, Fernsprecher 557.

R. Richters Separat-Tanzkursus.

2. Unterrichtsstunde Sonnabend, den 10. 1. 20
 7 Uhr abends in der Silberstraße.
 Junge Damen und Herren aus besseren Kreisen werden
 noch aufgenommen. Dochnachmittag
 Rob. Richter nebst Tochter und Schwiegersohn
 Lehrer für Tanz und seine gesellschaftliche Umgangsform
 an höheren Schulen, Seminaren und landwirtsch. Schule.

Achtung! Achtung!

Defektion vom Kaninchenzucht-Verein Sonntag u. Montag.
 Erstklassig weichen Niesen-Kammern.
 Desgleich 3 M. Deckweine sind zu haben beim 1. Kassierer
 Emil Wolf, Bauhof bei Niesitz, Schulstr. Nr. 5b.

Achtung! Schlachtpferde!

sucht jederzeit zu kaufen. Bei Anschlachten
 schnellst. zur Stelle. Bean. Transporth.
Albert Mehnhorn, Gröba.
 Telefon Niesitz Nr. 685.

Kaufe Haus

in Niesitz mit oder ohne Laden in oberer Wettiner- oder
 Hauptstraße, oder noch das neue Gesetz über Hausverkauf
 durch behördliche Genehmigung in Kraft tritt. Offerten erb.
 u. V. 843 an Gassenfeld & Vogler, Niesitz.

Werkzeugmaschinen aller Art

wie Drehbänke, Fräsh., Bohr-, Hobel- und
 Schapingmaschinen
 sowie ganze Betriebsanrichtungen
 kauft gegen Kasse

Paul B. Sübner, Dresden-A.
 Reichbahnstr. 35. Tel. 17967.

Gebrauchtes Bleirohr und Bleiabfälle

kaufte jedes Quantum
 zum Preise von M. 5.- pro Rilo
Franz Wuerfel, Dresden-A. 21,
 Laurentiner Straße 31.

Nußholzversteigerung

im Forstrevier Zabelitz bei Großhain
 Sonnabend, den 10. Januar 1920, vorm. 1/8 Uhr
 am Gabelweh.
 Zur Versteigerung gelangen meistbietend gegen sofortige
 Barzahlung unter vorher bekannt zu machenden Bedingungen:
 circa 60 Stück kieferne Stämme 14-26 cm stark
 120 " harte Nöhler 14-55 " "
 370 " kieferne 14-58 " "
 circa 100 Raummeter harte und weiche Nußrollen, 3 m lang.
 Mäher.

Für die anlässlich unserer Verlobung dar-
 gebrachten Glückwünsche und Geschenke sprechen
 wir zugleich im Namen unserer Eltern den
 herzlichsten Dank aus.
Frieda Bräunig, Martha Weiß
Oskar Richter, Franz Bräunig.
 Niesitz, den 7. 1. 1920.

Für die uns am Tage unserer Silberhochzeit
 dargebrachten Glückwünsche u. schönen Geschenke
 danken aufs herzlichste.
Goblis, Neujahr 1920.
Adolf Gansisch und Frau.

Für die anlässlich unserer Vermählung dar-
 gebrachten Glückwünsche und Geschenke
 danken wir hierdurch herzlich.
Röderau-Rangenberg, am 4. Jan. 1920.
Otto Dämmig u. Frau
Margarete verw. geb. Richter.

Die glückliche Geburt eines
 gesunden Mädchens
 zeigen an
Kralupennastalleher Hans Mühlens
 und Frau Gertrud geb. Kunze.
 Niesitz, 5. 1. 1920.

Das unterzeichnete Herrin behält der Verlobung seines Mannes
 Gores und bitter bitterlich am liebsten und herzlichst dankt
 vorzüglichste Gores, gleichwohl weichen Standes, ihm als künftige
 Mitgließer beizutreten.

Der Verein erblickt seine Aufgabe in der Seimmbildung, im
 Studium und in der würdigen Ausführung von Werken untrer großen
 deutlichen Meister. Für dieses Jahr plant er Ende Januar eine Grün-
 dungsfest, im Herbst ein Wiederfest, im Sommer vielleicht ein
 ausmündiges Konzert und im Sommer zur Feier des 150. Geburts-
 tages Beethoven's voraussichtlich die Aufführung der „Neunten Sinfonie“.
 Der Verein steht u. v. im Dienste der Kunst. Sogenannte Ver-
 einsverträge sind inebensgemäß ausgeschlossen.

In Anstalten und zur Entgegennahme von Anmeldungen sind
 gern bereit Herr Handelskassendirektor G. Erdmann, Carolinstr. 20, Fern-
 ruf 487; Frau Käthe Gericke, Carolinstr. 11, Fernruf 571; Herr Fabrik-
 besitzer Eugen Wunde, Rail.-Str. 15a, Fernruf 123; Herr Buch-
 händler Johannes Bille, Hauptstr. 79, Fernruf 278; Frau Elise
 Schumacher, Goethestr. 38; Herr Malermeister Joh. Gomb. Malermeister, 3,
 Fernruf 450; Frau Antonie Gericke, Friedr.-Aug.-Str. 22; Frau Helene
 Richter, Bismarckstr. 54; Herr Jwan Schabachow, Hauptstr. 20,
 Fernruf 162.

Chorverein Niesitz.

Nächste Probe: Freitag, den 9. Januar 1920, abends 8 Uhr,
 Hotel Döbner, Erdgaschok.

Dankes auf herzliche.

Für die uns am Tage unserer Silberhochzeit dargebrachten
 Glückwünsche und Geschenke
 danken aufs herzlichste.
Ernst Barthardt und Frau.
Niesitz.

innigsten Dank.

Für die zahlreichen Glück-
 wünsche und Geschenke an-
 läßlich unserer Vermählung
 sagen allen den

Edward Scholz und Frau
 Lina geb. Behlke.
 Bad Hilsberg, Niesitz.

Diese verm. Damen wünsch.
 sich bald wieder zu verheiraten.
 Herren, wenn auch ohne Verm.
 erbalt. sofort Auskunft durch
 „Nation“ Berlin, Postamt 37.

Ein halbjähriges
 Kind
 wird in gute Pflege gegeben.
 Beste Angebote erb. Gutsda
 Wunderlich in Wülstitz.

Ein ehrliches, fleißiges
 Mädchen
 im Alter von 18-20 Jahren in
 angenehme dauernde Stel-
 lung bei guter Kost nach
 Dresden gesucht. Nähere
 Auskunft beim Schmeidemstr.
 Müller in Merzdorf b. Niesitz.

Ordentliche
 fleißige Magd
 sucht Gest. Weiblicher.
Hansmädchen

16-18 Jahre, zuverlässig,
 mit guten Zeugnissen in
 Privathaus auf Land
 sofort gesucht. Selbstige
 möchte eine Biere melten
 können.

Wittfrau Dommitzsch,
 Leiden bei Niesitz.

Zum sofortigen Eintritt
 suche ehrliches u. fleißiges
Staubmädchen

im Alter von 16-18 Jahren.
 Etwas Kenntnis im Plätten
 erwünscht.
Frau Grete Sennewitz,
 Hitz, Oberwieschowitz
 b. Ockrau.

Junger Mädchen sucht
 Seimarbeit im Nähen,
 Sticken oder Stricken.
 W. Offert. unt. Y D 4179
 an das Tagesblatt Niesitz.

Weißtäderei
 wird sauber ausgeführt
 Kaiserstraße 14, 2. r.

Wirtschafterin,
 die im Kochen erfahren ist
 und sich keiner Arbeit scheut,
 für 1. Febr. auf großes Gut
 gesucht.

Verwerk Laag
 b. Ockrau.

Alleinvertretung
 i. La konkurrenzlose Schmie-
 tesse an nur tüchtigen Herrn,
 in Schäften u. Landwirtsch.
 gut eingeführt, zu vergeben.
Higard & Co., Chemnitz i. V.,
 Auk. Richterstraße 52.

Beim Heimgange unseres Lieben, unversehrlichen Entschlafenen sind uns
 viele wohlwollende Beileidsbesegungen zugegangen, für die wir, sowie für die
 ehrenvolle Begleitung des Heimgegangenen zur letzten Ruhestätte nur
hierdurch herzlich danken.
Niesitz, am 6. Januar 1920.
Clara verw. Hirsch nebst Kinder.

Vereinsnachrichten

N. S. G. 10. Deute 1/8 Uhr Vorkonferenz im Schützen-
 Club, Niesitz. Artillerie, Pioniere und Train.
 Niesitz. Morgen Donnerstag Monatsversammlung im
 Vereinslokal Hotel Kronprinz. Fortsetzung der Kalender-
 ausgabe. Beginn 8 Uhr.
 Schwimm-Club „Cetus“ von 1908, Niesitz. Deute Mitt-
 woch abends 8 Uhr Monatsversammlung im Hotel Stadt
 Dresden. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Alle kriegsbeschädigten Beamten

von Volk, Bahn und privaten Betrieben wollen sich heute
 abends 8 Uhr zu einer Versammlung im Volkshaus einfinden.
 Der Beamtenauschuss des Einheitsverbandes
 der Kriegsschädigten.

Bekanntmachung.

Die Fischung der Gemeinde Merzdorf wird
 vom 1. Januar 1920 bis 31. Dezember 1925 anderweit
 verpachtet. Schriftliche Angebote müssen bis 15. d. M. bei
 Unterzeichnetem mit der Aufschrift „Fischungsverpachtung“ ein-
 gereicht werden. Bedingungen dahelbst.
Riegel, Senfensich-Vorstand.

Verband Deutscher Handlungsgehilfen zu Leipzig
Kaufmännischer Verein von 1858 Hamburg
 bezieht im
„Gewerkschaftsbund der Angestellten“.
 Wir geben unsern Mitglieðern hierdurch bekannt, daß
 für Niesitz und Umgegend eine

Auskunftstelle
 errichtet worden ist. Die Sprechstunden finden regelmäÙig
 alle 14 Tage im Hotel Stadt Dresden, Zimmer Nr. 6,
 von 5 bis 9 Uhr statt. 1. Sprechstunde am Donnerstag,
 8. Januar. — Wir bitten unsere Mitglieðer, in allen ein-
 schlägigen Fragen sich dieser Auskunftstelle zu bedienen.
 Auskünfte völlig kostenlos.
Der Ortsverband des G. d. A.

Bobitätigkeitsverein „Sächsische Fachschule“
Zweigverein Röderau.
 Sonntag, den 11. Januar 1920, nachm. 4 Uhr, findet unsere
Generalversammlung

im Gasthof zum Waldschloßchen statt.
 Tagesordnung: 1. Jahresbericht, 2. Kassenericht,
 3. Neuwahlen, 4. Anträge (dieselben sind 3 Tage vor der
 Versammlung mit schriftlicher Begründung beim Vor-
 sitzenden einzureichen), 5. Verschiedenes.
 Hierzu werden alle Freunde und Gönner freundlichst
 eingeladen.
Der Gesamtvorstand.

Gasthof „Stadt Niesitz“, Poppitz
 Donnerstag, den 8. Januar
feines Tanzfränzchen
 vom Verein ehem. Hilfsdienstpflichtiger der Beltbalm-
 Betriebe. Anfang 7 Uhr.

Parkettböden
 fertig
 verlegt
 wachsempfänglich
Gustav Golditz jun.,
 Parkettfabrik,
 Auerbach i. V.

Nach langem schweren Krankenlager ent-
 schließl. sanft unser innigstgeliebte Schwester, Tante
 und Schwägerin, die Oberkammerer
Anna Müler.
 Dies zeigt Schmerzerfüllt hierdurch an
 Familie Goldberg
 im Namen sämtlicher Hinterbliebenen.
 Niesitz, den 5. 1. 1920.
 Die Beerdigung findet Donnerstag nach-
 mittag 3 Uhr von der Friedhofshalle aus statt.

reine Lebersee, per Btl. 14 M.,
 Brotpakete von 4/5, 1/2 zu
 Diensten, in **Kautabak**
 echter Kentudo, per 100 Kilo-
 ton 80 M. berendet per Nach-
 nahme Fr. A. Richter,
 Worms a. Rh.

Frische Preßhese
 ist eingetroffen
 Wettinerstr. 26.

Statt Karten.
Anna Hentschel
Arthur Kummel
 Verlobte.
 Goblis, Januar 1920.

Für die freundliche Teil-
 nahme und schönen Blumen-
 spenden beim Begräbnis
 unseres Lieben
Mari
 herzlichsten Dank.
 Familie
 Hilke Gassenfeld,
 Seibitz, den 8. 1. 1920.
 Die heutige Nr. umschließt
 4 Seiten.

Das unterzeichnete Herrin behält der Verlobung seines Mannes
 Gores und bitter bitterlich am liebsten und herzlichst dankt
 vorzüglichste Gores, gleichwohl weichen Standes, ihm als künftige
 Mitgließer beizutreten.

Der Verein erblickt seine Aufgabe in der Seimmbildung, im
 Studium und in der würdigen Ausführung von Werken untrer großen
 deutlichen Meister. Für dieses Jahr plant er Ende Januar eine Grün-
 dungsfest, im Herbst ein Wiederfest, im Sommer vielleicht ein
 ausmündiges Konzert und im Sommer zur Feier des 150. Geburts-
 tages Beethoven's voraussichtlich die Aufführung der „Neunten Sinfonie“.
 Der Verein steht u. v. im Dienste der Kunst. Sogenannte Ver-
 einsverträge sind inebensgemäß ausgeschlossen.

In Anstalten und zur Entgegennahme von Anmeldungen sind
 gern bereit Herr Handelskassendirektor G. Erdmann, Carolinstr. 20, Fern-
 ruf 487; Frau Käthe Gericke, Carolinstr. 11, Fernruf 571; Herr Fabrik-
 besitzer Eugen Wunde, Rail.-Str. 15a, Fernruf 123; Herr Buch-
 händler Johannes Bille, Hauptstr. 79, Fernruf 278; Frau Elise
 Schumacher, Goethestr. 38; Herr Malermeister Joh. Gomb. Malermeister, 3,
 Fernruf 450; Frau Antonie Gericke, Friedr.-Aug.-Str. 22; Frau Helene
 Richter, Bismarckstr. 54; Herr Jwan Schabachow, Hauptstr. 20,
 Fernruf 162.

2 hübsche, junge Hunde
 schauener Weikner Str. 7.

2 junge Schwinder
 (reine Rasse),
 1 Hundsohne, passend für
 Osterkinder, zu verkaufen
 Hauptstr. 19, v.

Mittelhartes Blei
 feinstes, steht zu verkaufen
 Goblis 60 h.

1 junger weißer Hahn
 zurucht zu verkaufen
 Röderau, Wilschstr. 8.

Eine Aubre alten Dünger
 gegen Stroh abzugeben.
 Zu erst. im Tagesblatt Niesitz.

Spreu
 verkauft Merzdorf Nr. 11.
 Ein Paar Federwaagen
 zu verkaufen. Schützenstraße
 Nr. 18, 3. u. Haupt.

Wenig gebr. Gasleuchter
 wegen Nachmanuel
 zu verkaufen. Zu erfragen
 im Tagesblatt Niesitz.

Eiserner Heizofen
 (Barbarossa) zu verkaufen.
 Gasthof Stadt Niesitz,
 Poppitz.

Neuer Feldbauer Mäher
 (schlaute Flur passend) zu
 verkaufen. Goethestr. 5, 2. r.

Schafpelz,
 fast neu, sowie Herren-Belo-
 fragen u. Mäße, Größe 56,
 neu, zu verkaufen.
 Zu erst. im Tagesbl. Niesitz.

Schafwolle
 auch fl. Wolle kauft ab. Spinnst
 in Lohn R. Gebmisen,
 Niederwiesitz 33.

Zu kaufen gesucht
Berliner-Automobil
 gebraucht, aber gut erhalten
 und fahrbereit. Aus-
 schließlich Angebote mit
 Preis gefl. an
 Objektionsfabrik
 Frau Garmann,
 Wandölbel.

Bettmöbel
 Befreiung garantiert sofort.
 Alter und Geschlecht angeben.
 Auskunft gratis. Verlan-
 dung Wohlfahrt, Mädchen
 648, Hiltensbergstr. 6.

Frauen
 verlangen bei Störung der
 Periode sofort kostenlos
 Auskunft. **Frau Hennig,**
 ärzt. ger. Massenge, Cobitz
 (Elbe), Gumpfer Straße.

Rauchtabak
 rein Lebersee, per Btl. 14 M.,
 Brotpakete von 4/5, 1/2 zu
 Diensten, in **Kautabak**
 echter Kentudo, per 100 Kilo-
 ton 80 M. berendet per Nach-
 nahme Fr. A. Richter,
 Worms a. Rh.

Frische Preßhese
 ist eingetroffen
 Wettinerstr. 26.

Statt Karten.
Anna Hentschel
Arthur Kummel
 Verlobte.
 Goblis, Januar 1920.

Für die freundliche Teil-
 nahme und schönen Blumen-
 spenden beim Begräbnis
 unseres Lieben
Mari
 herzlichsten Dank.
 Familie
 Hilke Gassenfeld,
 Seibitz, den 8. 1. 1920.
 Die heutige Nr. umschließt
 4 Seiten.